

„Aufsteiger des Jahres“

Digitalverband erklärt Hannover zur „SICH AM SCHNELLSTEN DIGITALISIERENDEN STADT DEUTSCHLANDS“

HANNOVER. Im Sport wurde Hannover schon lange nicht mehr als „Aufsteiger des Jahres“ bezeichnet – bei der Digitalisierung ist das jetzt gelungen. Im Smart-City-Index, dem jährlichen Großstädtevergleich des Digitalverbands Bitkom, hat sich Hannover innerhalb eines Jahres von Platz 41 in die Top Ten katalpultiert: auf Platz 7.

„Sie können in Hannover die Eheschließung digital anmelden und das Wohngeld digital beantragen oder Unterlagen für den Unterhaltsvorschluss digital einreichen“, schwärmte Bitkom-Hauptgeschäftsführer Bernhard Rohleder kürzlich bei der Vorstellung der Ergebnisse. „Man könnte sagen: Das sollte doch selbstverständlich sein – ist es aber leider nicht in Deutschland.“

Er bezeichnete Hannover abwechselnd als „Aufsteiger des Jahres“ und „Shooting-Star des Jahres 2025“. Hannover sei Best-Practice-Vorbild für andere Städte, weil es gezeigt habe: „Man kann bei der Digitalisierung mit verschiedenem Handeln innerhalb kurzer Zeit viel bewegen.“ Oberbürgermeister Belit Onay (Grüne) hatte 2019 für die Digitalisierung eigens eine Stabstelle im Oberbürgermeisterbüro eingerichtet. Die Strategie trage nun offenbar Früchte, so Rohleder.

Die Entwicklung in Hannover sei so rasant verlaufen, dass „wir das erst gar nicht glauben wollten“, sagte Rohleder. „Wir haben zweimal nachgerechnet.“ Aber die Ergebnisse seien eindeutig. In Hannover ließen sich mittlerweile 94 Prozent der vom Online-Zugangsgesetz (OZG) definierten Verwaltungsleistungen digital erledigen.

Hinzu kämen Best-Practice-Beispiele, von denen sich andere Städte viel abschauen könnten, heißt es bei Bitkom. So etwa die Beteiligungplattform „Mitreden Hannover“, in der Bürger auch digital Ideen zur Stadtentwicklung einbringen können. Man habe selbstkritisch festgestellt, dass oft sehr ähnliche Bürgergruppen an abendlichen Treffen etwa zu Stadtentwicklungs- und Verkehrsthemen teilnehmen. Oft sind es gut gebildete ältere Menschen mit viel Zeit, selten dagegen berufstätige Eltern mit kleinen Kindern oder Menschen, die ungern öffentlich in großen Gruppen reden. Deshalb hat Hannover die Online-Plattform „Mitreden Hannover“ gegründet, in der sich Menschen an Diskussionen beteiligen können, ohne vor Ort zu sein. Mehr als 20 Projekte seien dort bereits abgeschlossen, lobt Rohleder. An diesem Beispiele sehe man, wie „Digitalisierung die Demokratie verbessern“ könne.

Außerdem genannt werden ein verbessertes Umweltmonitoring und Verkehrssteuerungen bis hin zur engmaschigen Einführung des 5G-Mobilfunkstandards, der ein hochgenaues Positionierungssystem für den öffentlichen Raum schaffen soll. Hannover misst an Hunderten Stellen in der Stadt die Bodenfeuchte mit Sensoren und macht die Daten allgemein verfügbar – ein wichtiges Element bei der Vorbeugung gegen Folgen von Starkwetterereignissen. Denn wenn Böden mit Wasser schon übersättigt sind, können sie keinen Regen mehr aufnehmen und das Wasser muss anders abgeleitet werden.

Hannover hat zuletzt gezielt Förderanträge für Smart-City-Projekte beantragt, daran arbeitet insbesondere das Hannovativ-Team in der Stabstelle des Oberbürgermeisterbüros. So wurden unter anderem Millionenzuschüsse für den Umbau der Prinzenstraße mit ihrer Zisternenbewässerung eingeworben oder Fördergelder für die smarte Lichtsteuerung am Maschsee, die auf Insekten Rücksicht nimmt und zugleich Wetterdaten erfasst.

Seit 2019 untersucht der Digitalverband Bitkom, wie die deutschen Großstädte bei der Digitalisierung



Alles digital: Mit Sensoren im Boden kann Manuel Kornmayer auf dem Laptop sehen, wie es um die Bodenfeuchte am Theodor-Heuss-Platz bestellt ist – wichtig auch für die Vorbeugung gegen Folgen von Starkregenereignissen.

isierung ihres Bürgerservices und der Kommunalverwaltung vorankommen. 163 Aspekte bewertet der Smart-City-Index. Nach Bitkom-Angaben wurden 13.529 „Datenpunkte“ in den 83 Großstädten mit mehr als 100.000 Einwohnerinnen und Einwohnern überprüft und ausgewertet.

An der Spitze stehen München und Hamburg. Auf Platz 3 hat sich Stuttgart an Köln vorbeigeschoben. Aufgestiegen in die besten zehn der Digitalstädte sind in diesem Jahr außer Hannover auch Düsseldorf, Heidel-

berg und Leipzig, abgestiegen sind Dresden, Freiburg, Lübeck und Ulm.

In Hannover löste die gute Nachricht naturgemäß Freude aus. Der für die Digitalstrategien der Verwaltung zuständige Personaldezernent Lars Baumann (Grüne) betonte in einer ersten Stellungnahme: „Der Aufstieg Hannovers in die Top Ten ist auch das Ergebnis harter Arbeit in der Verwaltung. Wir haben konsequent an der Standardisierung, Automatisierung und Nutzerfreundlichkeit unserer digitalen Angebote gearbeitet.“ Die Be-

stätigung durch Bitkom sei „Ansporn, die nächsten Schritte noch schneller zu gehen“.

Oberbürgermeister Belit Onay (Grüne) sagte, der Erfolg im Ranking zeige, „dass unsere Strategie für eine digitale, nachhaltige und lebenswerte Stadt Wirkung entfaltet.“ Digitalisierung sei für die Stadt „kein Selbstzweck, sondern ein Instrument, um die Lebensqualität der Menschen in Hannover zu verbessern – von der modernen Verwaltung bis hin zu smarten Mobilitätslösungen.“ Onay ist jetzt eingeladen, auf einer Bitkom-Konferenz En-

de September in Berlin zu erklären, wie er es geschafft hat, Hannover zur sich am schnellsten digitalisierenden Stadt Deutschlands zu machen“, so Bitkom-Chef Rohleder.

Stadtbaurat Thomas Vielhaber (SPD), zuständig unter anderem für die Verkehrstechnik, sagte: „Der Einsatz von Daten und Technologie ist heute ein integraler Bestandteil der Stadtentwicklung. Smarte Technologien helfen uns, Mobilität neu zu organisieren, Energie effizienter einzusetzen und die Stadt nachhaltiger zu gestalten.“

Fleischerei B. Zimmermann GmbH
- gleich 2x in Ihrer Nähe
Raabestr. 1/Podbielskistraße
Hannover/List
Tel.: 0511-52 55 60
(ehemals Fleischerei Reich)

Marktstraße 17
Burgdorf
Tel.: 05136-22 28

vom 22.09. bis 27.09.2025

Schon mal vormerken: Tag der offenen Tür
Am 12. Oktober von 11 bis 17 Uhr laden wir Sie herzlich auf unser Produktionsgelände an der Wilhelm-Hasselmann-Str. 29 in Westercelle ein. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt – mit Köstlichkeiten aus eigener Produktion, Süßem, Kaffee und Kuchen.
Lernen Sie außerdem die Fleischerei Zimmermann als modernen Ausbildungsbetrieb und Arbeitgeber kennen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Montag bis Mittwoch:
Wies'npfanne von der Putenbrust mit Braunbier
pfannen- und ofenfertig 100 g **1,29 €**

Zimmermanns Schlemmer-Tüte
- 400 g Wies'n Pfanne
- 2 Regensburger Würstchen + 200 g Heidjer Specksalat
- 2 Scheiben Schweinefleisch "Grills" dünn und zart in Grillbutter Marinade
Tüte nur 11,90 €

Montag bis Samstag
Spartipp! Vom Becklinger Strohschwein:
Kotelett vom Strohschwein oder gereiftes Bauerkotelett 100 g **0,89 €**

Zimmermanns Bayrische Wochen
Mini-Leberkäse, verschiedene Sorten 400 g:
Klassik, Zwiebel-Leberkäse, Geflügel-Leberkäse oder Pizza-Leberkäse ... Stück **5,55 €**
dicke Regensburger Würstchen 100 g **1,49 €**
Münchner Weißwurst vom Strohschwein 5x 60 g Packung ... Pack **4,44 €**

Ab Dienstag aus unserer Feinkostküche
Suppe im Becher: Waldpilzcremsuppe 500 ml Becher **4,75 €**
Dessert der Woche: Mousse au Chocolate Becher **2,65 €**

Donnerstag bis Samstag
Schäufle Braten vom Becklinger Strohschwein,
Sous Vide vorgegart, mild geräuchert. 100 g **1,55 €**
leckere Bregenwurst 100 g **1,59 €**
Grünkohl fertig gekocht 100 g **4,44 €**

Ostfalia
Hochschule für angewandte Wissenschaften
Fakultäten Elektro- und Informationstechnik, Maschinenbau, Versorgungstechnik

RecruitingNight
Duale Studiengänge

SAVE THE DATE
25.09.2025 – 17:30 - 20:00 Uhr

Triff die Personalentscheider

Interessiert an einem dualen Studium? – Triff auf potentielle Arbeitgeber!
Die Fakultäten Elektro- und Informationstechnik, Maschinenbau und Versorgungstechnik laden ein und informieren gemeinsam mit ihren Kooperationsunternehmen über das Studium im Praxisverbund.

Veranstaltungsort
Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften, Campus Wolfenbüttel, Am Exer 11

Die Nr. 1 am Wochenende!

hannoversche-volksbank.de/festgeld

Festgeld.
2,5%* p.a.
6 Monate Laufzeit.

QR-Code scannen & durchstarten!
*2,50 % p.a. Zinsen bei 6 Monaten Laufzeit. Gilt für Gelder von Verbraucherinnen und Verbrauchern, die sich bisher nicht auf Konten bei der Hannoverschen Volksbank befinden. Für Anlagesummen von 5.000 bis 250.000 Euro. Kondition freibleibend. Begrenztes Angebot. Kostenlose Kontoführung.

MIX Markt

Angebote gültig ab Montag 22.09. bis Samstag 27.09.2025*

Schweine-Schulter ohne Knochen 1 kg 4.99	Schweinenaeken mit Knochen 1 kg 5.29	Schweinenaeken ohne Knochen 1 kg 5.99 Top Angebot!	Schweineoberschale 1 kg 6.50
Marinierte Schälrippen vom Schwein 1 kg 4.99	Marinierte Holzfallersteaks aus der Schweine-Schulter 1 kg 4.29	Marinierter Schaschlik vom Schweinenaeken 1 kg 6.99 Top Angebot!	Schweinenaeken mariniert ohne Knochen in Scheiben 1 kg 6.99 Top Angebot!
Frischer Rotbarsch ohne Kopf 1 kg, Fanggebiet: laut Auszeichnung 6.50	Frischer Lachs 1 kg, Fanggebiet: laut Auszeichnung 10.50 Top Angebot!	Frische Lachsforellen 1 kg, Fanggebiet: laut Auszeichnung 7.50	Frische Spiegel-/Schuppenkarpfen je 1 kg, Fanggebiet: laut Auszeichnung 5.50
Karotten 1 kg, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 0.79	Weißkraut 1 kg, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 0.69 Top Angebot!	Zwetschen 1 kg, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1.49	Buchweizen mit Dampf behandelt 800 g Btl, 1 kg = 1,99 1.59 Top Angebot!
Birnen „Lucas“ 1 kg, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1.29 Top Angebot!	Akazienhonig 500 g Gl, 1 kg = 11,38 5.69 Top Angebot!		

*Alle Artikel solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Preise sind in Euro incl. MwSt. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen. Abbildungen ähnlich. Diese Angebote gelten nur in den nachfolgenden werbenden Märkten:

Mix Markt 18 OHG Vahrenheider Markt 6 30179 Hannover-Vahrenheide	Mix Markt 122 OHG Lange Weiße 65 30880 Laatzen	Mix Markt Hannover Inhaber: Dmitri Kuschyu Schierholzstr. 128 30655 Hannover
---	---	--